



**Rotary International**  
**Distrikt 1870**

**Reinhard Fricke**  
**Governor 2006 / 2007**

Sendenhorst im Dezember 2006

Liebe rotarische Freundinnen und Freunde !

In diesen Wochen werden in unseren Clubs Adventsfeiern gestaltet. Es werden Feste gefeiert, die einen wichtigen Teil unseres Clublebens darstellen, die Feste unserer rotarischen Familie sind. Die Familie ist unsere Basis, eine Grundlage, eine tragende Gemeinschaft, die Geborgenheit und Sicherheit geben kann. Sie kann eine Keimzelle von Sozialisation und Solidarität sein. Sie lehrt Verantwortung für den Anderen, für die Gemeinschaft. Sie kann bestärken und zu großen Leistungen befähigen.

So ist sie die Basis für unsere Aufgabe, anderen Menschen zu helfen, ein würdiges und erfolgreicher Leben zu führen. Dazu haben Sie, liebe Freundinnen und Freunde, auch in diesem Rotary Jahr schon vielfältig beigetragen, durch Vorbereitung von Projekten, durch Spenden, durch persönlichen Einsatz, indem Sie selbst „Hand angelegt haben“.

Aus Ihren Clubberichten geht hervor, dass rotarische Freunde vieler Clubs sich selbst auf Weihnachtsmärkten durch Verkauf von Kaffee und Kuchen, Glühwein oder selbstgefertigten Weihnachtsgaben aktiv einsetzen oder aber Sternstrahlen weiterreichen (Postkarten verkaufen) für soziale Projekte in ihrem Umfeld oder in der Welt. Ich danke Ihnen allen für Ihren persönlichen Einsatz für Ihre Mitmenschen. Die Reichhaltigkeit der Ideen für die Einwerbung von Spenden und die Auswahl der Förderprojekte möchte ich besonders hervorheben.

An dieser Stelle danke ich Ihnen auch für Ihre in diesem Rotary Halbjahr schon geleisteten Spenden für den Jugendaustausch, für die Bildung und Berufsförderung, für Menschen in Not, für die großartigen Projekte unseres Fördervereins der Foundation. Sie haben dazu beigetragen, das Leben auf unserer Welt für viele Menschen lebenswerter zu machen. Es ist für jeden Einzelnen, den wir damit erreichen, ein ganz besonderes Geschenk. Geschenke bereiten große Freude, auch für die Geber.

Ganz besonders bedanke ich mich für die schon übergebenen Spenden für das Distriktprojekt dieses Rotary Jahres. Ich werde diesen ersten Teilbetrag am 8. Januar 2007 bei Kolkata Bruder Xavier Raj für die von ihm betreuten Straßenkinder der Großstadt übergeben. Es werden noch weitere Mittel benötigt, um durch den Erwerb eines Grundstücks, eine Grundlage für eine Selbstversorgung durch Gemüseanbau zu schaffen. Nach Rückkehr von der Distriktkonferenz des D 3290 in Kolkata am 6./7. Januar 2007, die ich zusammen mit unserem GSE Team und 8 Rotariern, deren Frauen und Nichtrotariern besuchen werde, berichte ich über das Kinderheim, das nunmehr mehr als 200 Kindern aus dem Rotlichtmilieu des Molochs Kolkata ein Zuhause bietet.

Gerne blicke ich auf meine Clubbesuche zurück und bedanke mich noch einmal für die interessanten Vorstandsgespräche, die Einladung zu den Clubtreffen und das freundschaftliche, rotarische Miteinander. Sie haben eine große Anzahl interessanter, innovativer, erfolgreicher Projekte in Angriff genommen. Diese lassen für die zweite Hälfte unseres Rotary Jahres 2006/2007 die Umsetzung einer weiteren Vielfalt von Aktivitäten erwarten. Dazu gehören auch Matching Grants, mit denen wir Menschen in Ländern der Erde, die im Schatten stehen, ein Geschenk machen können.

Mit diesen Initiativen verteilen wir unsere Hilfe etwa 50:50 an Menschen in unsrem Umfeld und in sozialen Brennpunkten der Welt. Ich werde Ihnen in Kürze noch eine Liste möglicher Matching Grant Projekte zuschicken, die wir, wie zugesagt, vom Distrikt mit einem Teilbetrag an DDF Geldern unterstützen werden.

Und nun wünsche ich Ihnen und Ihren Familien noch eine schöne Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr.

Ihr



Reinhard Fricke DG 1870

---

Anschrift:

Prof. Dr. med Reinhard Fricke Nienkampstr. 25, D-48324 Sendenhorst  
Tel./Fax : +49 (0) 2526 2494 Email: Fricke-Sendenhorst@web.de